Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: 65 (1987)

Heft: 4

Artikel: Soziale Notrufzentrale

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-723744

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Soziale Notrufzentrale

Damit die SPITEX wirkungsvoll ausgebaut werden kann, ist ein effektives Notrufsystem nötig. Eine seit einigen Jahren auf dem Gebiet der Alarmierung tätige Alarm- und Notrufzentrale bietet neu einen Alters-, Kranken- und Behinderten-Notruf an.



Diese Zentrale, die von der Sicor AG in Riken im Kanton Aargau betrieben wird, bietet verschiedene Dienste an: Das wichtigste Angebot ist der 24-Stunden-Betrieb der Notrufzentrale. Psychologisch geschultes, im Krankenpflegedienst durch den Samariterbund ausgebildetes Personal nimmt die Notrufe entgegen und reagiert gemäss einem vorher festgelegten Plan: Jeder, der an die Notrufzentrale angeschlossen wird, wird persönlich von einem Mitarbeiter der Firma besucht, und es wird mit ihm zusammen ein «Notfalldispositiv» aufgestellt, das im Falle eines Falles sofort abrufbar ist.

Ein weiteres Angebot: Willi Frutig, der Leiter der Notrufzentrale, hilft bei der Wahl des Notrufsystems. In der Zentrale selbst sind die gängigen Systeme ausgestellt und können dort getestet werden, ein Verkauf von Geräten findet jedoch nicht statt.

Kosten

Neben den Kosten des Notrufapparates entstehen dem Teilnehmer für den Anschluss im Monat Ausgaben von 20 Franken an die Alarmzentrale, wobei Fehlalarme erst von einer gewissen Anzahl berechnet werden, und dies nur zu Selbstkostenpreisen.

Auskunft: Sicor AG, Alarm- und Notrufzentrale, Postfach 22, 4857 Riken, Tel. 063/46 21 77.